

## Alters- und Pflegeheime im Kanton Schwyz

### **Sechs von zehn Höchstbetagten leben im Heim**

**Ende 2014 lebten in den Alters- und Pflegeheimen im Kanton Schwyz rund 1'700 Personen. Der Eintritt erfolgte im Schnitt mit 81,8 Jahren. Rund 60 Prozent der über-95-jährigen Schwyzerinnen und Schwyzer wohnten im Heim. Der Aufenthalt dauerte im Schnitt rund 2,1 Jahre, wie LUSTAT Statistik Luzern mitteilt.**

In den 31 Alters- und Pflegeheimen sowie in den Klöstern des Kantons Schwyz standen Anfang 2014 gemäss der jüngsten Auswertung der Statistik der sozialmedizinischen Institutionen 1'826 Plätze für Pflege und Betreuung zur Verfügung (2013: 1'824). Ende Jahr lebten 1'736 Personen in diesen Einrichtungen. Insgesamt wurden im Kanton Schwyz im Verlauf des Jahres rund 629'400 Heimtage verrechnet.

#### **Sechs von zehn Höchstbetagten ab 95 Jahren leben im Heim**

Von den 65- bis 74-Jährigen lebte 2014 gut 1 Prozent in einem Heim, bei den Höchstbetagten im Alter ab 95 Jahren waren es knapp 60 Prozent (2013: 71%). Der Eintritt in ein Schwyzer Heim erfolgte im Durchschnitt mit 81,8 Jahren und damit leicht früher als im Zentralschweizer Durchschnitt (82,4 Jahre). Die Männer waren beim Heimeintritt mit 81,0 Jahren jünger als die eintretenden Frauen (82,3 Jahre).

#### **Eintritte haben zugenommen, Aufenthaltsdauer ist gesunken**

Im Jahr 2014 traten im Kanton Schwyz mit 834 Personen rund 50 Personen mehr in ein Heim ein als im Vorjahr. Am häufigsten lebten die Personen vor dem Heimeintritt zu Hause (44%) oder kamen aus einem Krankenhaus ins Heim (39%).

Von den Bewohnerinnen und Bewohnern, die das Heim während des Jahres verliessen, kehrte rund ein Viertel (206 Personen) nach Hause zurück, meist nach einem Kurzaufenthalt. 512 Personen sind im Heim verstorben. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in einem Schwyzer Heim war mit 2,1 Jahren kürzer als im Vorjahr (2,7 Jahre), lag aber weiterhin über dem Zentralschweizer Durchschnitt (1,9 Jahre).

#### **Gut 3 von 10 Personen treten vorübergehend ins Heim ein**

Gut 3 von 10 Personen, die 2014 in ein Schwyzer Heim eintraten, taten dies für einen vorübergehenden Aufenthalt von durchschnittlich gut 4 Wochen. Zu den Kurzaufenthalten zählen Ferienaufenthalte von Personen, die ansonsten zu Hause gepflegt werden, Zwischenlösungen für Personen, die nicht sofort einen Platz im gewünschten Heim erhalten, sowie vorübergehende Aufenthalte nach einem Krankenhausaufenthalt.

**Ein Sechstel der Leistungen entfällt auf Personen mit hohem Pflegebedarf**

Von den im Jahr 2014 rund 629'400 verrechneten Heimtagen entfielen 17 Prozent der Leistungen auf die Pflegestufen 8 bis 12 (2013: 18% der 627'700 verrechneten Tage). Diese entsprechen einem erheblichen bis umfassenden Pflegebedarf von mehr als 2 Stunden und 20 Minuten pro Tag. Gemäss Verordnung zum Krankenversicherungsgesetz wird der Pflegeaufwand für die Bewohnerinnen und Bewohner in 12 Pflegestufen unterteilt, wobei jede höhere Stufe einer Zunahme des täglichen Pflegeaufwands um 20 Minuten entspricht.

**Über 2'260 Personen sind in Alters- und Pflegeheimen beschäftigt**

Ende 2014 waren in den Schwyzer Alters- und Pflegeheimen 2'268 Personen beschäftigt, die im Jahresmittel 1'572 Stellen besetzten. Das sind 28 Stellen mehr als im Vorjahr (2013: 2'213 Beschäftigte, 1'544 Stellen). Rund zwei Drittel der Stellen entfielen auf das Pflegepersonal. In der Pflege waren 43 Prozent der Stellen von Personen mit einer qualifizierten Pflegeausbildung besetzt; weitere 40 Prozent hatten Personen mit einem Abschluss als Pflegehelfer/in SRK oder einer anderen Ausbildung im Bereich Betreuung und Therapie inne. 12 Prozent der Stellen im Pflegebereich waren Ausbildungs- oder Praktikumsstellen.

**Statistik der sozialmedizinischen Institutionen**

Die Daten zu Alters- und Pflegeheimen werden im Rahmen der Statistik der sozialmedizinischen Institutionen des Bundesamts für Statistik erhoben. Der Auskunftspflicht unterliegen alle Betriebe, die über ein Beherbergungsangebot für betagte und/oder behinderte Personen verfügen. LUSTAT Statistik Luzern ist von den Zentralschweizer Kantonen beauftragt, die Erhebung in der Zentralschweiz durchzuführen und jährlich Standardauswertungen zu erstellen. Die wichtigsten Ergebnisse der einzelnen Kantone werden in einer Medienmitteilung präsentiert.

**Statistik der Personen und Haushalte (STATPOP)**

Die Statistik der Bevölkerung und der Haushalte (STATPOP) des Bundesamts für Statistik liefert Informationen und Schlüsselzahlen zum Bestand, zur Struktur und zur Entwicklung der Bevölkerung (u.a. Lebenserwartung) sowie der Haushalte.

Weitere Informationen:

Lukas Imfeld, wissenschaftlicher Mitarbeiter, LUSTAT Statistik Luzern,  
Tel. 041 228 45 70

Sandra Konkell, Fachbereich soziale Einrichtungen, Amt für Gesundheit und Soziales,  
Departement des Innern Kanton Schwyz, Tel. 041 819 16 93

LUSTAT Statistik Schwyz  
Burgerstrasse 22  
Postfach 3768  
6002 Schwyz  
Tel. 041 228 56 35  
E-Mail [info@lustat.ch](mailto:info@lustat.ch)  
[www.lustat.ch](http://www.lustat.ch)

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.

## Alters- und Pflegeheime im Kanton Schwyz

### Tabellen und Grafiken

#### T-1 Alters- und Pflegeheime seit 2006

##### Kanton Schwyz

	Anzahl Heime	Anzahl Plätze <sup>1</sup>	Mittlere Auslastung in %	Personal			Bewohner/innen <sup>1</sup>		Fakturierte Tage		
				Beschäftigte <sup>1</sup>	Stellen (VZÄ) im Jahresmittel		Anzahl	pro 1000 Einwohner/innen ab 65 Jahren <sup>3</sup>	Total	davon mit mehr als 140 Min. Pflege pro Tag <sup>4</sup> in %	
				Total	davon Betreuung, Pflege, Therapie/Arzt <sup>2</sup> in %	pro Bewohner/innen					
<b>2006</b>	24	1 443	95,3	1 623	1 148,7	60,8	0,8	1 393	70,3	501 978	31,3
<b>2007</b>	25	1 496	95,5	1 725	1 174,7	61,7	0,8	1 439	70,3	515 950	29,8
<b>2008</b>	25	1 492	97,0	1 777	1 218,8	61,8	0,8	1 442	68,0	529 520	28,0
<b>2009</b>	25	1 493	96,7	1 783	1 269,6	62,3	0,9	1 440	65,8	526 825	30,5
<b>2010</b>	25	1 497	97,7	1 843	1 287,5	62,5	0,9	1 476	67,0	533 962	27,8
<b>2011</b>	25	1 552	95,0	1 904	1 318,6	63,5	0,9	1 498	65,8	537 880	25,1
<b>2012</b>	32	1 856	91,8	2 173	1 503,7	63,9	0,9	1 720	73,0	623 719	20,8
<b>2013</b>	31	1 824	94,3	2 213	1 544,2	65,0	0,9	1 710	70,3	627 677	18,1
<b>2014</b>	31	1 826	94,4	2 268	1 572,1	64,4	0,9	1 736	69,1	629 392	16,6

SOMED\_T01\_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

<sup>1</sup> Anzahl am 31. Dezember des Erhebungsjahres; Plätze am 1. Januar des Erhebungsjahres

<sup>2</sup> Anzahl Stellen in den Einsatzbereichen (Kostenstellen) Betreuung, Pflege und Therapie/Arzt

<sup>3</sup> Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr gemäss ESPOP/STATPOP

<sup>4</sup> Bis 2010: BESA-Stufe 4; ab 2011: Pflegestufen 8 bis 12

Ab 2012 inklusive Pflegeheime/-abteilungen von Klöstern

#### T-2 Ein- und Austritte in Alters- und Pflegeheimen nach Aufenthaltsort seit 2006

##### Kanton Schwyz

Jahr	Eintritte						Austritte						
	Total	davon Kurzzweitaufenthalt <sup>1</sup> in %	nach Aufenthaltsort vor Eintritt in %				Total	davon Kurzzweitaufenthalt <sup>1</sup> in %	nach Aufenthaltsort nach Austritt in %				
		Zu Hause	Krankenhaus	Andere Institution <sup>2</sup>	Übrige			Zu Hause	Krankenhaus	Andere Institution <sup>2</sup>	Verstorben	Übrige	
<b>2006</b>	534	17,8	67,0	20,0	5,4	7,5	484	18,0	15,3	0,6	6,4	66,3	11,4
<b>2007</b>	622	24,8	63,2	26,4	6,9	3,5	575	26,4	27,8	0,7	7,3	61,4	2,8
<b>2008</b>	606	22,1	63,7	26,9	8,3	1,2	600	21,5	23,0	0,8	7,2	67,7	1,3
<b>2009</b>	585	28,0	58,1	31,1	7,5	3,2	581	25,0	23,4	1,5	7,2	64,9	2,9
<b>2010</b>	630	25,6	58,1	33,2	7,8	1,0	602	25,6	26,2	1,5	5,5	64,0	2,8
<b>2011</b>	665	25,9	60,2	29,5	8,0	2,4	643	26,4	24,0	1,1	6,2	66,3	2,5
<b>2012</b>	742	20,1	60,9	26,7	10,1	2,3	725	18,5	23,3	0,8	4,4	68,3	3,2
<b>2013</b>	781	27,8	47,5	35,0	12,2	5,4	781	27,5	20,9	1,3	4,2	67,9	5,8
<b>2014</b>	834	30,8	44,4	38,5	11,2	6,0	810	32,2	25,4	1,9	5,6	63,2	4,0

SOMED\_T02\_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

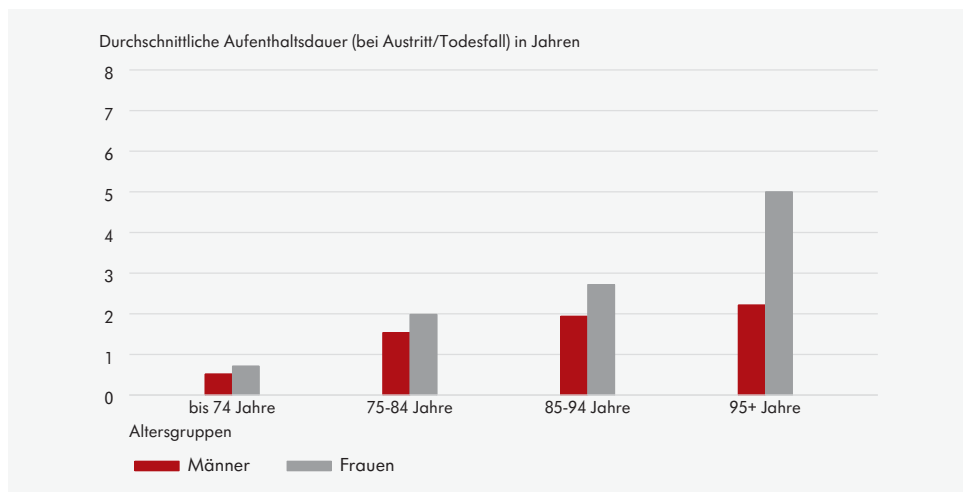
<sup>1</sup> Ein Kurzzweitaufenthalt liegt vor, wenn die Person sich vorübergehend in der Institution aufhält.

<sup>2</sup> Stationäre Einrichtungen im sozialmedizinischen Bereich oder IV-Betriebe ohne angegliedertes Heim

Ab 2012 inklusive Pflegeheime/-abteilungen von Klöstern

**G-1 Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (bei Austritt/Todesfall) in Alters- und Pflegeheimen nach Alter und Geschlecht 2014**

**Kanton Schwyz**



SOMED\_G01\_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

**T-3 Altersstruktur der Bewohner/innen in Alters- und Pflegeheimen Ende Jahr seit 2006**

**Kanton Schwyz**

	Alle Altersstufen			davon														
	Total	Männer	Frauen	bis 64 Jahre			65 bis 74 Jahre			75 bis 84 Jahre			85 bis 94 Jahre			95 Jahre u. mehr		
	Total	M	F	Total	M	F	Total	M	F	Total	M	F	Total	M	F	Total	M	F

**Bewohner/innen**

2006	1 393	377	1 016	66	32	34	147	64	83	488	139	349	619	130	489	73	12	61
2007	1 439	408	1 031	78	35	43	137	59	78	493	143	350	647	160	487	84	11	73
2008	1 442	412	1 030	72	33	39	145	57	88	506	153	353	640	154	486	79	15	64
2009	1 440	427	1 013	63	31	32	138	55	83	485	159	326	653	164	489	101	18	83
2010	1 476	435	1 041	68	33	35	143	65	78	469	149	320	690	171	519	106	17	89
2011	1 498	460	1 038	57	30	27	130	64	66	492	169	323	720	179	541	99	18	81
2012	1 720	511	1 209	65	30	35	162	67	95	604	202	402	789	189	600	100	23	77
2013	1 710	519	1 191	53	31	22	163	78	85	613	209	404	777	179	598	104	22	82
2014	1 736	513	1 223	49	26	23	173	90	83	591	189	402	832	189	643	91	19	72

**Bewohner/innen in Prozent der Wohnbevölkerung <sup>1</sup>**

2006	1,0	0,5	1,5	0,1	0,1	0,1	1,4	1,2	1,5	7,3	5,1	8,8	28,1	19,0	32,2	57,5	48,0	59,8
2007	1,0	0,6	1,5	0,1	0,1	0,1	1,2	1,1	1,4	7,1	5,0	8,6	27,9	22,1	30,6	57,9	40,7	61,9
2008	1,0	0,6	1,5	0,1	0,1	0,1	1,3	1,0	1,5	7,1	5,1	8,4	26,6	20,5	29,4	48,8	41,7	50,8
2009	1,0	0,6	1,4	0,1	0,0	0,1	1,2	0,9	1,4	6,6	5,1	7,6	25,7	20,7	28,0	54,6	51,4	55,3
2010	1,0	0,6	1,4	0,1	0,1	0,1	1,2	1,1	1,3	6,3	4,6	7,6	28,8	20,6	33,2	62,4	44,7	67,4
2011	1,0	0,6	1,4	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	1,1	6,4	5,1	7,5	29,5	21,2	33,9	58,2	42,9	63,3
2012	1,1	0,7	1,7	0,1	0,0	0,1	1,2	1,0	1,5	7,7	5,8	9,2	31,1	21,2	36,4	62,5	57,5	64,2
2013	1,1	0,7	1,6	0,0	0,0	0,0	1,2	1,1	1,3	7,7	5,9	9,3	29,2	19,6	34,3	71,2	64,7	73,2
2014	1,1	0,7	1,6	0,0	0,0	0,0	1,2	1,2	1,2	7,3	5,2	9,0	30,0	19,9	35,4	59,5	41,3	67,3

**In Prozent der Bewohner/innen**

2006	100,0	27,1	72,9	4,7	2,3	2,4	10,6	4,6	6,0	35,0	10,0	25,1	44,4	9,3	35,1	5,2	0,9	4,4
2007	100,0	28,4	71,6	5,4	2,4	3,0	9,5	4,1	5,4	34,3	9,9	24,3	45,0	11,1	33,8	5,8	0,8	5,1
2008	100,0	28,6	71,4	5,0	2,3	2,7	10,1	4,0	6,1	35,1	10,6	24,5	44,4	10,7	33,7	5,5	1,0	4,4
2009	100,0	29,7	70,3	4,4	2,2	2,2	9,6	3,8	5,8	33,7	11,0	22,6	45,3	11,4	34,0	7,0	1,3	5,8
2010	100,0	29,5	70,5	4,6	2,2	2,4	9,7	4,4	5,3	31,8	10,1	21,7	46,7	11,6	35,2	7,2	1,2	6,0
2011	100,0	30,7	69,3	3,8	2,0	1,8	8,7	4,3	4,4	32,8	11,3	21,6	48,1	11,9	36,1	6,6	1,2	5,4
2012	100,0	29,7	70,3	3,8	1,7	2,0	9,4	3,9	5,5	35,1	11,7	23,4	45,9	11,0	34,9	5,8	1,3	4,5
2013	100,0	30,4	69,6	3,1	1,8	1,3	9,5	4,6	5,0	35,8	12,2	23,6	45,4	10,5	35,0	6,1	1,3	4,8
2014	100,0	29,6	70,4	2,8	1,5	1,3	10,0	5,2	4,8	34,0	10,9	23,2	47,9	10,9	37,0	5,2	1,1	4,1

SOMED\_T04\_SZ

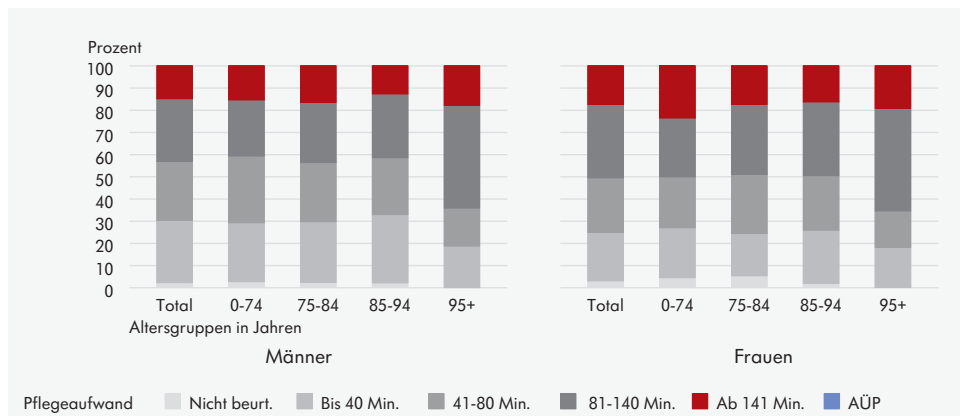
LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

<sup>1</sup> Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr gemäss ESPOP/STATPOP

Ab 2012 inklusive Pflegeheime/-abteilungen von Klöstern

**G-2 Fakturierte Tage in Alters- und Pflegeheimen nach Pflegeaufwand, Alter und Geschlecht 2014**  
**Kanton Schwyz**



SOMED\_G02\_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

Der Pflegeaufwand wird in 12 Stufen gemessen, wobei der Pflegebedarf pro Stufe um 20 Pflegeminuten zunimmt. Pflegestufe 1 entspricht max. 20 Minuten Pflege pro Tag, Pflegestufe 12 mehr als 220 Minuten pro Tag.

AÜP: Akut- und Übergangspflege

**T-4 Personal in Alters- und Pflegeheimen seit 2006**

**Kanton Schwyz**

	Beschäftigte Ende Jahr		Stellen (VZÄ) im Jahresmittel					
	Total	davon 50 u.m. Jahre alt in %	Total	davon Pflegepersonal (Besoldungskonto 31)				
				Total	nach Ausbildung in %			
				Qualifizierte Pflegeausbildung <sup>1</sup>	Betreuerische oder therapeutische Ausbildung	In Ausbildung/Praktikum <sup>2</sup>	Ohne oder mit fachfremder Ausbildung	
<b>2006</b>	1 623	33,4	1 148,7	671,4	41,8	37,1	10,1	10,9
<b>2007</b>	1 725	33,0	1 174,7	711,1	41,4	36,5	10,5	11,6
<b>2008</b>	1 777	34,2	1 218,8	745,5	39,5	36,0	12,7	11,8
<b>2009</b>	1 783	34,7	1 269,6	775,7	40,6	36,2	11,5	11,8
<b>2010</b>	1 843	36,1	1 287,5	809,8	40,3	36,6	12,4	10,7
<b>2011</b>	1 904	37,0	1 318,6	825,0	41,6	35,6	13,2	9,6
<b>2012</b>	2 173	38,5	1 503,7	955,0	42,1	38,5	12,0	7,3
<b>2013</b>	2 213	40,4	1 544,2	996,9	42,8	38,9	11,5	6,9
<b>2014</b>	2 268	42,1	1 572,1	1 005,3	42,5	39,7	11,8	6,0

SOMED\_T05\_SZ

LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Statistik der sozialmedizinischen Institutionen

<sup>1</sup> Qualifizierte Ausbildung: Dipl. Pflegefachfrau/-mann, Pflegefachfrau/-mann DN I, Krankenpfleger/in FA-SRK/ PKP, Fachangestellte/r Gesundheit, Praxisassistent/in EFZ, Pflegeassistent/in FA

<sup>2</sup> In Ausbildung: Aus- und Weiterbildung, an der sich der Betrieb beteiligt

Ab 2012 inklusive Pflegeheime/-abteilungen von Klöstern